

Ausschreibung

Lette-Verein Berlin – Stiftung des öffentlichen Rechts

Arbeiten an einem der schönsten Plätze Berlins

Der LETTE VEREIN BERLIN ist heute eine Stiftung des öffentlichen Rechts und trägt den Begriff „Verein“ lediglich im Namen. Prominent gelegen am Viktoria-Luise-Platz in Schöneberg versteht sich der Lette-Verein als Ausbildungsstätte für Berufe, die jungen Menschen eine solide Lebensbasis ermöglichen. Dazu gehören Berufe in Chemie-Biologie, Ernährung und Versorgung, Fotografie, Grafikdesign, Medieninformatik, Metallographie, Modedesign, MTA-Labor, MTA-Radiologie und PTA.

Als Stiftung öffentlichen Rechts bietet er Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst, die mit großem Gestaltungsspielraum, hoher Selbstständigkeit und Eigenverantwortung verbunden sind.

Serviceeinheit Verwaltung | Servicebereich Personal

Bezeichnung:	Tarifbeschäftigte/r im allgemeinen Verwaltungsdienst (d/m/w)
Entgeltgruppe:	E 9b
Besetzbar:	ab 01.09.2022 befristet bis 31.12.2023 (Elternzeitvertretung)
Arbeitsgebiet:	Bearbeitung der Personalangelegenheiten der Tarifbeschäftigten und der Auszubildenden in den Schulen und in der Verwaltung Änderungen des Arbeitsgebietes bleiben vorbehalten.
Anforderungen	Abschluss des Studiums „Öffentliche Verwaltung“ (B.A.) oder „Öffentliche Verwaltungswirtschaft“ (B.A.) oder eines vergleichbaren Studiums (B.A. oder FH-Diplom) mit einem vergleichbaren Kenntnisstand oder Abschluss des Verwaltungslehrgangs II
Fachliche:	<ul style="list-style-type: none"> • gründliche und umfassende Kenntnisse im Tarif- und Arbeitsrecht • Kenntnisse der für das Aufgabengebiet maßgeblichen Regelungen des SGB IX, PersVG, LGG und AGG • aufgabenbezogene Kenntnisse der Standardsoftware (MS-Office)
Außerfachliche:	Erwartet werden eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft sowie die Fähigkeit, sehr selbständig und zielorientiert zu arbeiten. Einfühlungsvermögen für die Belange des zu betreuenden, sehr heterogenen Personenkreises werden ebenso vorausgesetzt wie Teamfähigkeit und die Bereitschaft, sich aktiv an der stetigen Verbesserung des Services unter Berücksichtigung der vielfältigen stiftungsrechtlichen Besonderheiten zu beteiligen. Eine ausgeprägte Flexibilität ist für die Aufgabenerfüllung hilfreich.

Ausschreibung

Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und individueller Lebensführung (Vereinbarkeit von Familie und Beruf) ist eine Teilzeitbeschäftigung grundsätzlich möglich.

Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerber/innen und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung hin.

Nähere Informationen über den Lette-Verein finden Sie unter www.letteverein.berlin

Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Servicebereichs Personal, Frau Neumeyer (030.219 94 – 128 oder e.neumeyer@letteverein.berlin).

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen, aus dem Ihre bisherigen Tätigkeiten, Qualifikationen und Fortbildungen sowie besondere Befähigungen für das ausgeschriebene Aufgabengebiet hervorgehen, sind mit tabellarischem Lebenslauf **bis zum 31.05.2022** an den Leiter der Serviceeinheit Verwaltung, Herrn Prüß, Viktoria-Luise-Platz 6, 10777 Berlin zu richten. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (§ 6 BlnDSG). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Bitte fügen Sie eine aktuelle dienstliche Beurteilung/ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Bei Bewerber/innen des öffentlichen Dienstes wird um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle gebeten.

Für die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen bitte frankierten Rückumschlag beifügen. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.